

Mitteilung

für die Sitzung des Ausschusses für Familie, Soziales, Gleichstellung
und Integration am 26.10.2021

Sachstandsbericht zum Verein „Gärten der Nationen“

Der Verein „Gärten der Nationen“ ist im Rahmen des Vertrages zur Nutzung des Areals der Gärten der Nationen zur regelmäßigen (jährlichen) Berichterstattung über die Vereinsarbeit im Sozialausschuss des Rates der Stadt Sankt Augustin verpflichtet. Dieser Verpflichtung konnte aus Gründen der derzeit schwierigen Vereinslage und –arbeit sowohl in 2020 als auch in diesem Jahr nicht nachgekommen werden.

1. Sachstand Situation Verein „Gärten der Nationen“

Im Frühjahr 2019 hat der Verein „Gärten der Nationen“ im Ausschuss für Familie, Soziales, Gleichstellung und Integration die dringende Bitte um Unterstützung der Umsetzung des anspruchsvollen Gartenbauprojekts geäußert. Es wurden bereits seinerzeit die Probleme recht anschaulich beschrieben. Zwischenzeitlich hat sich eine Vielzahl von noch lösbaren, neuen Problemen und Rückständen in der Zusammenarbeit mit der Verwaltung ergeben. So sind einige Zahlungen und die verabredeten Rechenschaftsberichte bis heute leider ausgeblieben.

Corona bedingt konnte der Verein im Jahr 2020 keinerlei Vorstandssitzungen, oder seine ordentliche Jahreshauptversammlung durchführen. Im Rahmen der am 15.08.2021 nachgeholtten Versammlung sollte neben der Entlastung des amtierenden Vorstands, auch eine Vorstandsneuwahl stattfinden. Formale Fehler - im Hinblick auf Vereins – und satzungsrechtliche Vorgaben -machen eine Neuausrichtung der Jahreshauptversammlung frühestens im November 2021 möglich.

2. Weiteres Vorgehen und Unterstützung durch die Stadtverwaltung

Zwischenzeitlich wurde ein in Vereinsfragen versierter Mitarbeiter des Sozialdezernates an das zuständige Fachamt „Büro für Natur- und Umweltschutz“ zur Unterstützung des Vereins für das Projekt abgeordnet. Der Mitarbeiter des Sozialdezernates hat seine Arbeit bereits aufgenommen, führt die Situationsanalyse durch und hat mit seiner Beratungstätigkeit zur Findung und Entwicklung von Lösungswegen zur Neubelebung und Fortentwicklung des Vereins begonnen. Eine intensive Zusammenarbeit mit dem neuen Vorstand ist organisatorisch bzw. saisonal begründet nicht vor Ende dieses Jahres denkbar.

Die zeitlich befristete Mitwirkung des Verwaltungsmitarbeiters erfolgt zur Erörterung, Klärung und Lösung von offenen Fragen die sich im Zusammenhang mit dem o.g. Verein aktuell ergeben (Projektende Dezember 2022)

Gegenwärtig ergeben sich Fragen rund um die Vereinssatzung, den bestehenden Pachtvertrag mit der Stadt und die Einhaltung und Umsetzung der verabredeten Gartenordnung. Hierzu bedarf es auf Seiten des Pächtervereins zunächst autorisierter und kompetenter Ansprechpartner. Ziel ist.

3. Ziel

Ziel ist die Reaktivierung und eventuell notwendige Neuorganisation des Vereins sowie die einvernehmliche Reorganisation von Einzelaspekten der Kooperation Stadt – Verein. Weiterhin soll die Erstellung eines Fahrplans für die Stadt zur Fortschreibung der Zusammenarbeit mit dem Pächterverein „Gärten der Nationen“ bis Ende 2022 erfolgen.

4. Berichterstattung

Die Verwaltung wird über die weitere Entwicklung des Vereins sowie die Fortschritte des Prozesses in der Sitzung des Ausschusses für Familie, Soziales, Gleichstellung und Integration zur Mitte des Jahres 2022 erneut berichten.